

VII.

Zur Entstehung und Geschichte der Geheimen Kammerkanzlei im albertinischen Kursachsen.

Von

WERNER OHNSORGE.

Kanzleigeschichtliche Arbeiten für die Zeit des albertinischen Kurfürstentums in Sachsen liegen noch nicht vor¹. Wenn hier der Versuch eines „ersten Aufrisses“ in groben Strichen vom Entwicklungsgang einer der vielen „Expeditionen“ des 17. Jahrhunderts gemacht werden soll, so mögen dem Unternehmen einige Worte der Begründung vorausgeschickt werden.

Nicht nur aus der ideologisch bedingten Zielsetzung der früheren Geschichtsschreibung, sondern auch aus dem archivalischen Überlieferungsbefund ist es zu erklären, daß gerade die sächsische Verwaltungsgeschichte weitgehend vernachlässigt worden ist. Die quellenmäßige Situation für behördengeschichtliche Untersuchungen jeder Art ist für Sachsen infolge eines auf die Notwendigkeiten und Bedürfnisse

¹ Die ungedruckte Leipziger Dissertation von Hans Hofmann, Hofrat und landesherrliche Kanzlei im albertinischen Sachsen vom 13. Jahrhundert bis 1547/48, Leipzig 1919, reicht gerade bis zum Beginn unseres Zeitraums; vgl. Rudolf Kötzschke, Die Landesverwaltungsreform im Kurstaat Sachsen unter Kurfürst Moritz 1547/48 in Zeitschr. d. Vereins f. thüring. G. u. Altertumsk., N. F. 34, 1940, S. 208, Anm. 23 (nachfolgend zitiert als Kötzschke). Die Dissertation ist in der Sächs. Landesbibliothek nicht vorhanden und hat mir nicht vorgelegen. Wichtig ist Hellmut Kretzschmar, Die Anfänge des Geheimen Rats in Sachsen. Von Land und Kultur, Kötzschke-Festschrift, Leipzig 1937, S. 184ff. (zitiert: Kretzschmar); ferner: Johannes Dürichen, Geheimes Kabinett und Geheimer Rat unter der Regierung Augusts des Starken in den Jahren 1704—1720 in N. A. f. sächs. G. u. A. 51, 1930, S. 68ff. Allgemein für die Zeit des albertinischen Kurfürstentums: Hellmut Kretzschmar, Sächsische Geschichte, 2. Bd., Dresden 1935, S. 1—97, mit verwaltungsgeschichtlichen Hinweisen und Literaturangaben; daneben Böttiger-Flathe, Geschichte des Kurstaates und Königreiches Sachsen, Bd. 2, Gotha 1870, S. 1—404.